

CG 270 Weihe ins Bischofsamt

CG 270

Sie erfolgt nach der Wortverkündigung und der Predigt.

Vorbereitung

Vorstellung

Der von der Ortskirche gewählte und nun zu weihende Bischof wird den bischöflichen Konsekratoren unter Verlesung der Wahlurkunde vorgestellt, diese erklären nun ihrerseits ihre Bereitschaft, die Weihe zu vollziehen, und fordern die Gemeinde auf, die Zustimmung zur Weihe kundzutun.

CG 681.4

Anrufung des Heiligen Geistes

- V 1. Komm, Schöpfer Geist kehre bei uns ein!
I Sieh, unsre Herzen harren dein;
erfülle mit der Gnade Ruf
die Herzen, die dein Hauch erschuf!
- II 2. Der du der Tröster bist genannt,
vom Vater zu uns her gesandt,
du Lebensquell, Licht, Lieb und Glut,
des Geistes Salbung, höchstes Gut!
- I 3. Du siebenfaches Gnadenpfand,
du Finger an des Vaters Hand,
Verheissener, der du das Wort
der Wahrheit lehrest fort und fort!
- II 4. Entzünd in uns dein Gnadenlicht,
giess Lieb ins Herz, die ihm gebricht,
stärk unsres Leibs Gebrechlichkeit
mit deiner Gnad zu jeder Zeit!
- I 5. Halt ab des Feindes Macht und List,
gib Frieden uns zu jeder Frist!
Gehst du als Führer uns voran,

kein Schade uns erreichen kann.

- II 6. Den Vater auf dem Himmelsthron
lehr uns erkennen und den Sohn,
und lass uns glauben ewiglich,
du heiliger Gottesgeist, an dich!
- A 7. Gott Vater sei stets Ehr und Lob,
dem Sohn, der sich vom Tod erhob,
dem Tröster auch der Christenheit
von Ewigkeit zu Ewigkeit.
- Amen.

CG 270.1

Auftrag und Versprechen

Der Hauptkonsekrator (HK) nennt die Aufgaben, die dem zum Bischof gewählten Priester übertragen werden.

- HK Lieber Bruder, Jesus hat seinen Aposteln geboten: Geht hinaus in die ganze Welt und verkündet das Evangelium allen Geschöpfen. Ihr werdet die Kraft des Heiligen Geistes empfangen, der auf euch herabkommen wird, und werdet meine Zeugen sein bis an die Grenzen der Erde. Aus diesem Auftrag und dieser Verheissung lebt die Kirche durch alle Zeiten. Verbunden mit den Aposteln und ihrer Verkündigung bekennen wir uns als die eine, heilige, katholische und apostolische Kirche. In ihrer Gemeinschaft hat der Bischof die besondere Aufgabe, die Auferstehung des Herrn zu verkündigen, das Evangelium auszulegen und die Herrschaft Christi zu bezeugen. Du bist berufen, über den Glauben, die Einheit und die Ordnung der Kirche zu wachen. Du bist berufen, die Sakramente des Neuen Bundes zu feiern und für ihre Spendung Sorge zu tragen, Priester und Priesterinnen, Diakone und Diakoninnen zu weihen und an der Weihe von Bischöfen mitzuwirken. Du bist berufen, in allem ein hingebungsvoller Hirte zu sein und ein wahrhaftiges Vorbild für die Herde Christi. Mit deinen Mitbischöfen trägst du die

Sorge für den Weg der Kirche in der ganzen Welt. Dein Erbe ist der Glaube der Patriarchen und Propheten, der Apostel und Märtyrer, der Christen aller Generationen, die voll Hoffnung auf Gott sahen.

Es wird deine Freude sein, ihm zu folgen, der nicht kam, bedient zu werden, sondern zu dienen und sein Leben hinzugeben als Lösegeld für viele. Liebe alle, die Gott dir anvertraut. Vor allem vergiss nicht die Armen und Kranken, die Heimatlosen und Fremden. Trage die Sorgen der Kirchen allerorten mit und sei bereit, ihnen in ihrer Not tatkräftig beizustehen.

Deine Kirche hat dich zum Bischof gewählt. Bischöfe, die mit ihr in Gemeinschaft stehen, legen dir heute die Hände auf. Bewahre und kräftige die Gemeinschaft mit allen Kirchen, sei in Liebe und Wahrheit mit allen verbunden mit deinen Brüdern im Bischofsamt und tue alles, damit die Getauften auf dem ganzen Erdkreis eins seien: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Nun verpflichtet der Hauptkonsekrator den Gewählten auf seinen Dienst:

HK Lieber Bruder, du hast gehört, was die Kirche von einem Bischof erwartet. So frage ich dich: Bist du bereit, im Gehorsam gegenüber Jesus Christus dieser Kirche als Bischof zu dienen?

Gewählter: Ja.

HK Willst du beharrlich sein im Gebet, die Heilige Schrift und das Wort der Väter beherzigen und in der Gesinnung Christi leben?

Gewählter: Ja.

HK Versprichst du, das Evangelium Christi treu und unermüdetlich zu verkünden, in Predigt und Lehre, in den Feiern der Sakramente und Weihen und in der Hirtensorge für die Gemeinden?

Gewählter: Ja.

HK Versprichst du, die Ordnung der Kirche zu achten, ihre Einheit in der Wahrheit und in der Liebe zu fördern, das Gewissen der Gläubigen wachzurütteln und sie zur Mitverantwortung zu ermutigen?

Gewählter: Ja.

HK Versprichst du, dich den Armen, Heimatlosen, Fremden und Notleidenden in der Liebe des Herrn zuzuwenden und für die Entrechteten einzustehen?

Gewählter: Ja.

HK Willst du, gemeinsam mit den anderen Bischöfen, für die Leitung der Kirche Sorge tragen; willst du deine Brüder und Schwestern im priesterlichen Dienst stärken und dich mit ihnen beraten; willst du die Diakoninnen und Diakone und alle anderen, die in der Kirche dienen, führen und festigen?

Gewählter: Ja.

HK Willst du dazu beitragen, die Gemeinschaft mit den anderen Kirchen zu bewahren und zu festigen, alle Getauften im gemeinsamen Zeugnis zu vereinen und das Evangelium auf der ganzen Erde zu verbreiten?

Gewählter: Ja.

HK Bist du bereit, den Glauben der alten, ungeteilten, katholischen Kirche zu bewahren, zu bezeugen und weiterzugeben?

Gewählter: Ja, mit Gottes Hilfe.

CG 107

Glaubensbekenntnis

A Wir glauben an den einen Gott, den allmächtigen Vater, den Schöpfer des Himmels und der Erde, alles Sichtbaren und Unsichtbaren; und an den einen Herrn Jesus Christus, Gottes einziggeborenen Sohn, aus dem Vater gezeugt vor aller Zeit, Licht vom Licht, wahrer Gott vom wahren Gott, – gezeugt, nicht erschaffen, eines Wesens mit dem Vater – durch den alles geworden ist, der für uns Menschen und zu unserem Heil herabgestiegen ist vom Himmel und Fleisch gewor-

den vom Heiligen Geist aus Maria, der Jungfrau, und Mensch geworden, gekreuzigt für uns unter Pontius Pilatus, gelitten und begraben, auferstanden am dritten Tage, der Schrift gemäss, und aufgefahren in den Himmel, sitzt zur Rechten des Vaters, und wiederkommen wird mit Herrlichkeit zu richten die Lebenden und die Toten, dessen Reiches kein Ende sein wird; und an den Heiligen Geist, der Herr ist und lebendig macht, der aus dem Vater ausgeht, der zusammen mit dem Vater und dem Sohne angebetet und verherrlicht wird, der geredet hat durch die Propheten, und an die eine, heilige, katholische und apostolische Kirche. Wir bekennen die eine Taufe zur Vergebung der Sünden. Wir erwarten die Auferstehung der Toten und das Leben der kommenden Welt. Amen.

Weihe

CG 753

Litanei

V Herr, erbarme dich.
 G Christus, erbarme dich. Herr, erbarme dich.
 V Christus, höre uns.
 G Christus, erhöre uns.
 V Gott Vater im Himmel.
 G Erbarme dich unser.
 V Gott Sohn, Erlöser der Welt.
 G Erbarme dich unser.
 V Gott Heiliger Geist.
 G Erbarme dich unser.
 V Heiliger dreifaltiger Gott.
 G Erbarme dich unser.
 V Heilige Mutter Gottes,
 G Bitte für uns.
 V Heiliger Johannes der Täufer,
 G Bitte für uns.

V Heilige Apostel Petrus und Paulus,
 G Bittet für uns.
 V Heilige(r) N,
 G Bitte(t) für uns.
 V Alle Heiligen Gottes,
 G Bittet für uns.
 V Christus, sei uns gnädig.
 G Verschone uns, o Herr und Gott.
 V Sei uns barmherzig.
 G Erhöre uns, o Herr und Gott.
 V Vor allem Bösen.
 G Bewahre uns, o Herr und Gott.
 V Vor Hunger, Krieg und schlimmer Krankheit.
 G Bewahre uns, o Herr und Gott.
 V Durch deine Menschwerdung und Geburt.
 G Bewahre uns, o Herr und Gott.
 V Durch dein Kreuz und Leiden.
 G Bewahre uns, o Herr und Gott.
 V Durch deine Auferstehung und Himmelfahrt.
 G Bewahre uns, o Herr und Gott.
 V Wir armen Sünder.
 G Wir bitten dich, erhöre uns.
 V Erhalte und leite deine heilige Kirche.
 G Wir bitten dich, erhöre uns.
 V Erfülle unseren Bischof und alle Gläubigen mit deinem Heiligen Geiste.
 G Wir bitten dich, erhöre uns.
 V Segne deinen Diener, den du zum Dienst des Bischofs berufen hast.
 G Wir bitten dich, erhöre uns.
 V Erneuere die Kirche in der Wahrheit und einige sie in der Liebe.
 G Wir bitten dich, erhöre uns.
 V Schenke unserem Land und allen Völkern der Erde Freiheit und Frieden.
 G Wir bitten dich, erhöre uns.

V Sei nahe den Kranken, Gefangenen und Bedrängten.
G Wir bitten dich, erhöre uns.
V Gib den Verstorbenen die ewige Ruhe.
G Wir bitten dich, erhöre uns.
V Christus, höre uns.
G Christus, erhöre uns.
V Herr, erbarme dich.
G Christus, erbarme dich. Herr, erbarme dich.

Darauf folgt das abschliessende Gebet.

G Amen.

CG 270.2

Handauflegung und Weihegebet

Der Hauptkonsekrator legt das Evangelienbuch auf das Haupt des Gewählten. Dann halten es zwei Diakone oder Diakoninnen bis zum Schluss des Weihegebets offen über seinem Haupt, um anzudeuten, dass Christus der eigentliche Konsekrator ist.

HK Der Herr, der in seinem Evangelium gegenwärtig ist, segne und weihe dich zum Hirten seines Volkes. Empfange nun durch Handauflegung und Gebet den Auftrag und die Gnadengabe des Heiligen Geistes für deinen Dienst als Bischof.

Schweigend legen der Hauptkonsekrator und dann nacheinander alle Mitkonsekratoren dem Gewählten beide Hände auf das Haupt. Hierauf streckt der Hauptkonsekrator beide Hände über ihm aus und singt das Weihegebet:

HK Wir preisen dich, Herr, heiliger Vater, allmächtiger ewiger Gott. Durch dein Wort ist die Welt geworden, die Menschen hast du nach deinem Bilde geschaffen, durch deinen Geist belebst und erhältst du alles. Aus Liebe zu den Menschen hast du dir ein Volk erwählt und bist selbst sein Hirte geworden. Um es auf deinem Weg zu leiten, hast du ihm Propheten, Priester und Könige gegeben. Als die Zeit erfüllt war, sandtest du deinen Sohn, um uns dei-

ne Herrlichkeit und Liebe zu offenbaren. Als der gute Hirte hat er sein Leben hingegeben für die Seinen: Er hat uns mit dir versöhnt und uns dazu berufen, in der Gemeinschaft mit dir zu leben und so für die Welt ein Zeichen des Heiles zu werden. Den Aposteln hat er den Auftrag gegeben, deine Liebe und dein Erbarmen allen zu verkünden und sie in deinem Volk zu einen. Diesen Auftrag gibt er seinen Aposteln der ganzen Kirche. In ihr berufst du immer wieder Menschen, dass sie besondere Verantwortung für Verkündigung und Leitung tragen. Darum bitten wir dich: Sende deinen Heiligen Geist auf deinen Diener N und schenke ihm Gnade und Kraft für sein Amt als Bischof. Stärke ihn im Dienste der Verkündigung, dass er dein Evangelium mit Macht verbreite, die grossen Taten deiner Liebe mit dem Volk feiere und es als guter Hirte auf deinem Weg leite. Stehe ihm bei, dass er, mit seinen Brüdern und Schwestern im priesterlichen und diakonalen Dienst verbunden, alle Getauften als dein Volk zusammenführe. Schenke ihm Eifer und Weisheit, mit den anderen Bischöfen für die Gemeinschaft der Kirche zu sorgen. Befähige ihn zum Dienst an der Einheit, dass jede Spaltung geheilt wird.

Das gewähre uns, barmherziger, heiliger Gott, damit wir als dein auserwähltes Volk dich dankbar preisen durch deinen Sohn, unseren Herrn Jesus Christus. Ihm sei mit dir und dem Heiligen Geiste Herrlichkeit und Ehre, Anbetung und Lobpreis jetzt und in alle Ewigkeit.

G Amen.

Salbung

Der Hauptkonsekrator salbt das Haupt des neugeweihten Bischofs.

Ausdeutende Riten

Der neugeweihte Bischof erhält das Evangelienbuch (er ist der erste Verkündiger des Evangeliums) sowie die bischöflichen Insignien Ring, Mitra und Stab.

Sakramentsgottesdienst

Friedensgruss

Nachdem die anwesenden Mit Bischöfe und die Vertreter und Vertreterinnen anderer Kirchen mit dem neugeweihten Bischof den Friedensgruss getauscht haben, wendet sich der Bischof zum ersten Mal an seine Ortskirche und entbietet ihr seinerseits den Friedensgruss. Damit setzt die nach der Predigt unterbrochene Feier der Eucharistie wieder ein, der nun der neue Bischof vorsteht. Es folgen die Bereitung der Abendmahlsgaben und die Gedächtnisse, CG 109.